

6. Die weitere Vervollkommnung unserer sozialistischen Staats- und Rechtsordnung, die planmäßige Entfaltung der sozialistischen Demokratie, die Verbesserung der wissenschaftlichen Führungstätigkeit der leitenden Staatsorgane.
7. Den Ausbau und die Festigung der freundschaftlichen Beziehungen und brüderlichen Zusammenarbeit mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Staaten, mit denen wir für das gemeinsame Ziel unsere Kräfte vereinen.
8. Die Erweiterung unserer Beziehungen zu den national-demokratischen Staaten, denen wir im Kampf gegen den Imperialismus und Neokolonialismus und für nationale Unabhängigkeit unsere Solidarität erweisen.
9. Die Entfaltung unserer Beziehungen auf dem Gebiet der Außenpolitik und Außenwirtschaft zu allen Ländern, insbesondere zu allen europäischen Staaten, im Interesse der Festigung des Friedens und der Durchsetzung der Prinzipien der friedlichen Koexistenz.
10. Die Normalisierung der Beziehungen zwischen den Regierungen der beiden deutschen Staaten.
11. Die Herstellung normaler Beziehungen mit dem Senat der besonderen politischen Einheit Westberlin.

Allseitige Stärkung unseres sozialistischen Vaterlandes

Verehrte Abgeordnete!

Die vor uns stehende Aufgabe, das entwickelte gesellschaftliche System des Sozialismus in der Deutschen Demokratischen Republik zu gestalten, sowie die zunehmende Aggressivität des westdeutschen Imperialismus und sein Übergang zur autoritären Notstandsherrschaft erfordern, unseren sozialistischen Staat als die politische Organisation des Volkes unablässig auszubauen. Oberster Grundsatz des gemeinsamen Handelns der Regierung und aller Staatsbürger ist es, alles zur weiteren Festigung der Deutschen Demokratischen Republik, unseres sozialistischen Vaterlandes, zu tun.

Gestützt auf das feste Vertrauensverhältnis zwischen den Staatsorganen und den Bürgern, wird der Ministerrat entsprechend den vom Genossen Walter Ulbricht auf der 2. Tagung des Zentral-